

# STADT ZÜLPICH

## BEBAUUNGSPLAN NR. 11/5c

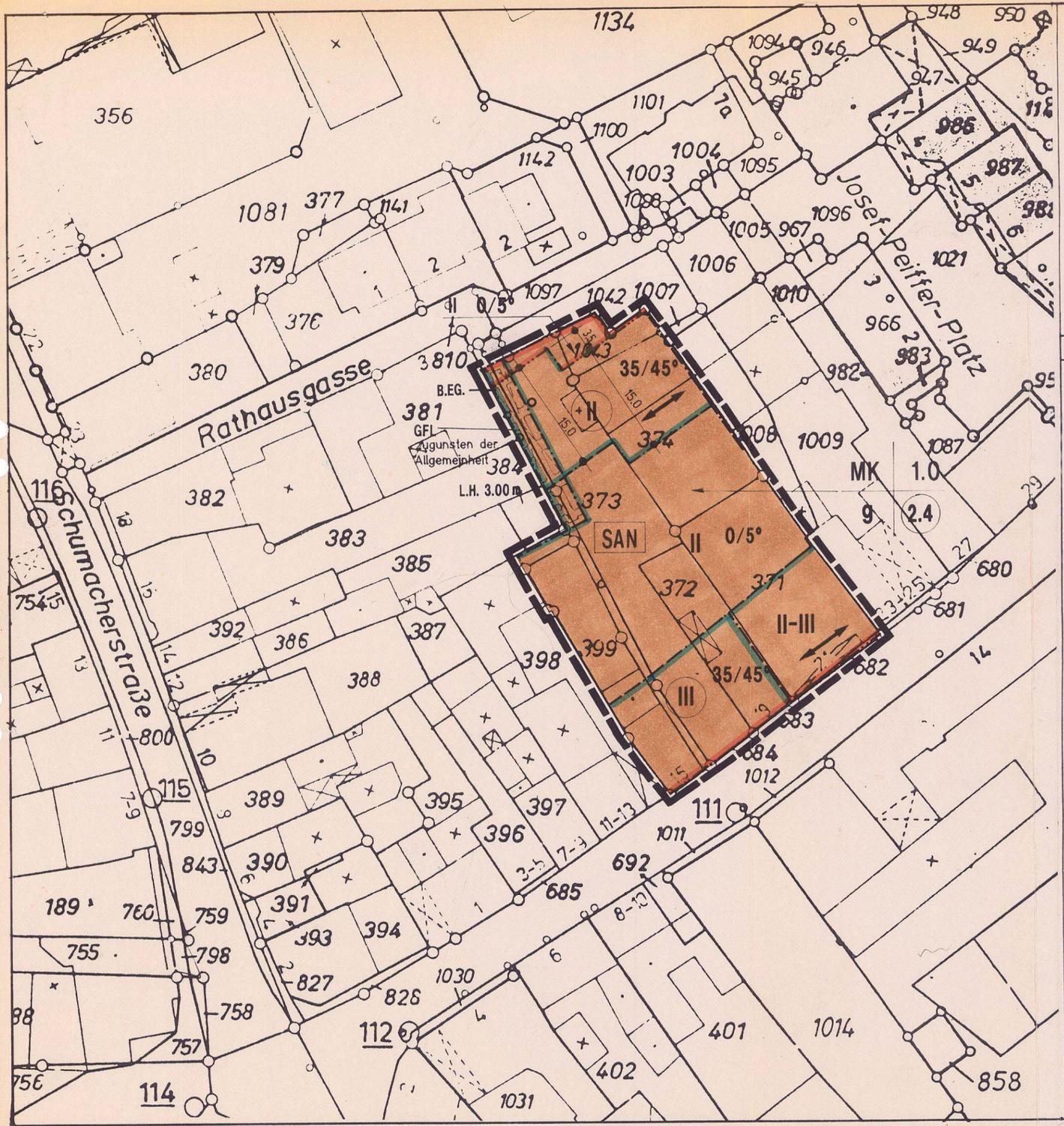
### STADTKERN SANIERUNGSGEBIET

# 10. ÄNDERUNG

## 1. AUSFERTIGUNG

### 2. AUSLEGUNG

M. 1:500



#### PLANUNTERLAGE

Die vorliegende Planunterlage ist z.T. eine Abzeichnung -Vergrößerung- der Katasterflurkarte. Die Flurkarte ist entstanden im Jahre ... im Maßstab ... durch ... Uraufnahme - vereinfachte Teil-Neuermessung Die Planunterlage enthält außerdem die Ergebnisse von Ergänzungsvermessungen. (z.B. Gebäude)

Die vorliegende Planunterlage wurde z.T. neu kartiert nach einwandfreien Fortführungsvermessungen (Nr. 55 FA II) - nach einer Teilneuermessung - und unter Verwendung von Fortführungsvermessungen (vereinfachte Neuermessung) - nach einer Neuermessung gemäß Ergänzungsbestimmung und Vermessungspunktweisung. Die Darstellung entspricht dem gegenwärtigen Zustand.

Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Katasternachweis überein

Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist

Dieser Plan stimmt mit dem Urkundsplan und den darauf verzeichneten Vermerken überein. Dieser Plan ist Urkundsplan

#### VERFAHREN

Der Rat hat am ... die Aufstellung/Änderung/ Ergänzung des Planes gemäß § 2 (1) des Baugesetzbuches beschlossen.

Die öffentliche Unterrichtung gemäß § 3 (1) des Baugesetzbuches hat vom ... stattgefunden.

Dieser Plan ist gemäß § 3 (2) des Baugesetzbuches auf Grund des Ratsbeschlusses vom ... in der Zeit vom ... bis ... öffentlich ausgelegt worden. Die Offenlegung wurde am ... ortsüblich bekannt gemacht. Die Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom ... von der Auslegung benachrichtigt.

Änderungen bzw. Ergänzungen erfolgten auf Grund stattgebener Anregungen und Bedenken gemäß § 3 (2) in Verbindung mit § 3 (3) des Baugesetzbuches durch Beschlußfassung des Rates vom ...

Eine eingeschränkte Beteiligung gemäß § 13 in Verbindung mit § 3 (3) des Baugesetzbuches zu den Änderungen und Ergänzungen nach der öffentlichen Auslegung erfolgte vom ... bis ...

#### RECHTSGRUNDLAGEN

Eine erneute Offenlegung gemäß § 3 (2) in Verbindung mit § 3 (3) des Baugesetzbuches zu den Änderungen bzw. Ergänzungen nach der öffentlichen Auslegung erfolgte von ... bis ...

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 des Baugesetzbuches vom Rat in seiner Sitzung am ... beschlossen worden.

Dieser Plan wurde gemäß § 10 (1) des Baugesetzbuches am ... angezeigt. Zu diesem Plan gehört die Verfügung vom ... A.Z.:

der Regierungspräsident im Auftrag

Der Beschluß des Bebauungsplanes, sowie Ort und Zeit zur Einsichtnahme wurden gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches am ... öffentlich bekannt gemacht. Damit ist dieser Bebauungsplan am ... rechtsverbindlich geworden.

Entwurf und Bearbeitung  
Köln, den 8.4.1999  
Stadtplanung Zimmermann GmbH  
Linder Str. 31 50939 Köln Tel. 02 21 / 41 10 11-12

#### RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141)

Baunutzungsverordnung (EauNVO) vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763) geändert durch Änderungsverordnung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 133)

Bauordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.4.1995 (GV. NW S. 218)

Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58)

#### ERLÄUTERUNGEN

- SAN** SANIERUNGSGEBIET
- MK** KERNGEBIET
- II-III** GESCHOSSZAHL
- III** GESCHOSSZAHL ZWINGEND
- 1.0** GRUNDFLÄCHENZAHL
- 0/5°** DACHNEIGUNG
- BAULINIE**
- BAUGRENZE**
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES**
- GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHT**
- FIRSTRICHTUNG**
- B.E.G.** BAUGRENZE ERDGESCHOSS
- L.H.** LICHTE HÖHE MINDESTENS 3.00m
- g** GESCHLOSSENE BAUWEISE
- 2.4** GESCHOSSFLÄCHENZAHL